

# Buchungsparameter - Register: "für das Einladen in diesen Vorgang"

XL

Über die Schaltfläche: PARAMETER - VORGÄNGE - BUCHUNGSPARAMETER - Register: "für das Einladen in diesen Vorgang" stehen Ihnen die folgenden Einstellungen zur Verfügung.



## Beachten Sie:

Damit die erweiterten Vorgaben für das Einladen ausgeführt werden, müssen diese in den Vorgangsarten explizit aktiviert werden:

[Vorgangsarten - Register: "Vorgaben für das Einladen"](#)

## VORGANGSPARAMETER FÜR DAS EINLADEN

### Regeln für das Einladen dürfen geändert werden

Diese Option wird benötigt im Zusammenhang mit Regeln für das Bearbeiten von Vorgangspositionen nach dem Wandeln (vgl. [Regeln für das Wandeln /Einladen](#)). Die Regeln werden auf dem Register: "Regeln für das Einladen" definiert.

### Vorgang vor dem Einladen auf gesperrte Artikel prüfen

Falls Sie dieses Kennzeichen setzen, wird vor dem Einladen geprüft, ob gesperrte Artikel im Quellvorgang enthalten sind. Sollte dies der Fall sein, so erhält der Benutzer eine Fehlermeldung. Das Einladen des Vorgangs wird nicht durchgeführt, der Quellvorgang bleibt unverändert.

Dadurch können z.B. temporär gesperrte Artikel in einem Angebot, einer Auftragsbestätigung etc. erfasst werden, das Wandeln in einen Lieferschein z.B. kann aber erst erfolgen, wenn der gesperrte Artikel aus dem Vorgang oder das Gesperrt-Kennzeichen in den Stammdaten entfernt wurde.

### Vorgang vor dem Einladen in Vorgangsarchiv kopieren (ersetzen falls vorhanden)

Mit diesem Kennzeichen erreichen Sie, dass der Quellvorgang, der für das Einladen vorgesehen ist, erhalten bleibt. Er wird vor dem Einladen in das Register: "Archiv Vorgänge" der Vorgangsbearbeitung kopiert.

Dieses Kennzeichen muss gesetzt sein, wenn das Einladen im Vorgangsprotokoll des Ursprungsvorgangs festgehalten werden soll.

## PARAMETER FÜR POSITIONEN

### Liefermenge in Positionen darf geändert werden (nur bei Auswahl eines Vorgangs verfügbar)

Um die Liefermenge beim Einladen frei zu vergeben, muss dieses Kennzeichen gesetzt sein.

Die Liefermenge wird im Dialog für das Einladen eingegeben im Register: "Positionen". Damit das Eingabefeld verfügbar wird, muss im Register: "Einstellungen" eine der Optionen "Liefermenge beachten..." ausgewählt sein.

### Liefermenge darf größer Menge sein (Überliefern)

Normalerweise ist die Eingabe einer größeren Liefermenge als dem Wert im Feld: "Menge" nicht zulässig. Für das Einladen einer Bestellung an den Lieferanten in eine Eingangsrechnung z.B. kann mit Hilfe dieses Parameters eine größere Liefermenge eingegeben werden, falls z.B. eine Überlieferung stattgefunden hat.

### Roherlöse EK-Preise neu einladen

Wenn dieses Kennzeichen gesetzt ist, werden beim Einladen eines Vorgangs die Roherlös EK-Preise neu eingeladen.

### Kalkulations EK-Preise neu einladen

Wenn dieses Kennzeichen gesetzt ist, werden beim Einladen eines Vorgangs die Kalkulations EK-Preise neu eingeladen.

### Artikelpreise neu einladen

Wenn das Kennzeichen "Artikelpreise neu einladen" gesetzt ist, wird beim Einladen eines Vorgangs der Preis berücksichtigt, welcher im Artikel hinterlegt ist.

Ist dieses Kennzeichen nicht gesetzt, dann wird der Preis angenommen, welcher im Vorgang hinterlegt ist und entsprechend eingeladen. Dieser kann unter Umständen anders sein, als der im Artikel hinterlegte, zum Beispiel bei Preisänderungen.

Vgl.: [Vorgang aus Übersicht laden](#).

### **Alle ausgeblendeten Positionen einblenden**

### **Positionsfeld Bestell-Nr./ Serien-Nr. nicht übernehmen (Feld löschen)**

Aktivieren Sie dieses Kennzeichen, um die Einträge im Feld Bestell-Nr./ Serien-Nr. durch das Wandeln löschen zu lassen.

### **Regeln für Positionen "Vor dem Speichern ... (über das Erfassungsformular)" beachten**

Durch Aktivierung dieses Kennzeichens können Regeln auch beim Einladen angewendet werden.

### **Erstelle Geliefert-Positionen (bei Teillieferung)**

Dieser Parameter ist für Vorgänge "Bestellung vom Kunden" vorgesehen, die u.a. für das Verwalten eben solcher Teillieferungen eingerichtet sind.

Erfolgt eine solche Teillieferung, bleiben die noch zu liefernden Positionen mit den offenen Mengen in der Kundenbestellung erhalten.

Die Geliefert-Positionen werden durch diesen Parameter im Quellvorgang erzeugt.

### **Vorgang nach Komplettlieferung/ letzter Teillieferung in Archiv kopieren (ersetzen falls vorhanden)**

### **Vorgang, auch ohne Abrechnungspositionen, bei letzter Teillieferung immer bestehen lassen**

Dieser Parameter bewirkt, dass bei der letzten Teillieferung (oder der Komplettlieferung) der Quellvorgang bestehen bleibt, auch wenn keine Abrechnungspositionen enthalten sind (weil diese z.B. manuell durch Entfernen des Häkchens im Register: "Einstellungen" des Wandeln-Dialogs für das Wandeln nicht berücksichtigt worden sind).

Andernfalls würden Quellvorgänge, die keine Abrechnungspositionen sondern nur Floskel-/Textartikel z.B. enthalten, nach dem Wandeln nicht mehr vorhanden sein.

### **Erstelle Rückstands-Positionen (in Teillieferung)**

Ebenfalls beim Einladen eines Quellvorgangs kommt dieser Parameter zum Einsatz. Er bezieht sich allerdings auf den neu erstellten Vorgang, in dem die lieferbaren Positionen enthalten sind. Die noch zu liefernden und somit rückständigen Positionen werden hiermit zusätzlich ausgewiesen.

### **Alternativ-Positionen löschen**

Sind im Quellvorgang Alternativ-Positionen enthalten, werden diese beim Einladen in einen anderen Vorgang nicht berücksichtigt und entfernt.

### **Optional-Positionen löschen**

Sind im Quellvorgang Optional-Positionen enthalten, werden diese beim Wandel in einen anderen Vorgang nicht berücksichtigt und entfernt.

### **Rückstands-Positionen löschen**

Im Quellvorgang enthaltene Rückstands-Positionen werden beim Wandel nicht mit übernommen.

### **Geliefert-Positionen löschen**

Im Quellvorgang enthaltene Geliefert-Positionen werden beim Wandel nicht mit übernommen.

## **EINZULADENDE POSITIONEN IN NEUEN VORGANG**

Wählen Sie mit Hilfe der Option aus, ob die Positionen in den neuen Vorgang verschoben oder kopiert werden sollen.

### **verschieben**

Im ersten Fall besteht der Ausgangsvorgang nur noch, wenn er zuvor ins Archiv der Vorgänge verschoben wurde. Das kann mit dem oben beschriebenen Parameter erreicht werden.

### **kopieren**

Im zweiten Fall wird eine Kopie der Positionen im neuen Vorgang erstellt, d.h. der Quellvorgang bleibt erhalten.

Beachten Sie: Setzt man den Parameter Positionen in neuen Vorgang kopieren, wird immer egal ob Teillieferung oder Komplettlieferung das Erstellungsdatum und das Änderungsdatum geändert (Register: Gesperrt/Info). Setzt man den Parameter Positionen in neuen Vorgang verschieben, wird bei Teillieferung das Erstellungsdatum und das Änderungsdatum geändert bei Komplettlieferung nur das Änderungsdatum.

### **mit Überschrift kopieren**

## **MELDUNGEN**

### **Statusmeldung nach dem Wandeln**

Die Statusmeldung informiert Sie nach dem Wandeln eines Vorgangs, ob die Positionen alle oder nur zum Teil gewandelt wurden.